



Erneut intransparentes Krisenmanagement!!!!

Gemeindeverwaltung und TeWeMa Mandelbachtal haben nach der letzten Trinkwasserverunreinigung dazugelernt – und dennoch werden erneut dilettantische Fehler gemacht.

Mandelbachtal. Die Gemeinde Mandelbachtal hat erneut ein Trinkwasserproblem. Wie vor einem Jahr ist das Wasser verkeimt. Die FWG-Fraktion im Gemeinderat Mandelbachtal hatte bereits vor einem Jahr das Krisenmanagement der Gemeinde scharf kritisiert. Die Informationen an die Betroffenen waren widersprüchlich, wachweich formuliert und unvollständig. Doch nicht nur die **Verwaltung** versagte kläglich. Nein. Die Mehrzahl der Mandatsträger im **Gemeinderat** sprach sich damals gegen den Antrag der Freien Wähler aus, Einblick in die Vorgänge um die Verkeimung, sprich Akteneinsicht nehmen zu können.

Sowohl die Gemeindeverwaltung als auch das Gesundheitsamt **verweigerten** auf Anfrage der FWG- Fraktion jegliche Auskunft über den Grad der Verkeimung und deren Verlauf. Keine einzige der zahllosen und kostenintensiven Analysen (bezahlt von Steuergeldern) wurde zur Einsicht freigegeben. Ein unerträglicher Vorgang in einer Zeit, in der ein Lebensmittelskandal den anderen jagt. So fehlt auch dieses Mal die Auskunft über den Grad der Verkeimung und v.a. darüber, wie lange die Betroffenen bereits verkeimtes Wasser konsumierten und mit welchen Folgen. Die Abstände, in denen die Verkeimung routinemäßig geprüft wird, würde hierüber Aufschluss geben. Doch wie immer schweigt die Verwaltung.

Die Ablehnung des Antrages der FWG im Gemeinderat vor einem Jahr zeigt darüber hinaus, dass viele Mandatsträger im Gemeinderat nicht gewillt sind, ihren Kontrollpflichten gegenüber der Verwaltung nachzukommen. U.a. diese Pflicht zu erfüllen ließen sie sich in den Gemeinderat wählen. Man kann also mit Fug und Recht von Arbeitsverweigerung bzw. Pflichtverletzung sprechen.

Mehr noch, die Verweigerung schürt den Verdacht, dass hier bewusst etwas versteckt werden soll. Die damalige Große Koalition, die mittlerweile im Gemeinderat Mandelbachtal Vergangenheit ist, zollte der Gemeindeverwaltung damals großes Lob für das bis heute intransparente Krisenmanagement. Absurd aber Realität.

Es ist zu befürchten, dass auch dieses Mal Unprofessionalität und Geheimniskrämerei regieren. Denn das Schreiben der Gemeinde an die Betroffenen enthielt eine klare **Anweisung** zum Abkochen des Trinkwassers während es in der Pressemeldung am Tage danach hieß, das Trinkwasser **müsse** abgekocht werden um dann in einer Abschwächung, das Gesundheitsamt **empfehle** es nur, erneut für Verwirrung zu sorgen.

Der FWG-Fraktionsvorsitzende Gerhard Hartmann fordert die Verwaltung der Gemeinde Mandelbachtal auf, die Bürgerinnen und Bürger sofort und umfassend darüber zu informieren, welche Gefahren von den Keimen beim Verzehr des kontaminierten Trinkwassers ausgehen? Die FWG-Fraktion fragt nach dem Grad der Verschmutzung und den Ursachen der erneuten Verschmutzung beim Trinkwasser in Bliesmengen-Bolchen und Habkirchen. Weiter wird danach gefragt, ob Nachbarorte ebenfalls betroffen sind bzw. die Gefahr besteht, dass solches eintritt.

Es muss doch möglich sein, die Öffentlichkeit transparent darüber zu informieren, wie sich die Qualität des Trinkwassers in Mandelbachtal in den Prüf-Zyklen darstellt. Für jedes Lebensmittel sind die Ingredienzien anzugeben – das gilt in Mandelbachtal für das wichtigste Lebensmittel, das Trinkwasser, offensichtlich nicht. Bis heute hat die Gemeindeverwaltung die Zusage vom vergangenen Jahr, die Qualität des Trinkwassers routinemäßig offen zu legen, nicht eingehalten. Im Grunde ein Skandal und eine Ohrfeige für die vielen Verbraucher, die auf das Wasser angewiesen sind und regelmäßige ihren Obolus dafür entrichten, so der Vorsitzende der FWG-Fraktion Hartmann.

FWG- Gemeindeverband

Vorsitzender

Gerhard Hartmann
Saarbrücker Str. 44e
66399 Mbt-Ommersheim

Tel.: 06803/8210

Mobil: 0152/2 26 26 740

E-Mail: info@fwg-mandelbachtal.de

Stellvertreter

Dominik Stolz
St.Ingberter Str. 105
66399 Mbt-Heckendalheim

FWG - Fraktion

im Gemeinderat Mandelbachtal:

Gerhard Hartmann
Saarbrücker Str. 44e
66399 Mbt-Ommersheim

Tel.: 06803 8210

Mobil: 0152/ 2 26 26 740

E-Mail: info@fwg-mandelbachtal.de

E-Mail:

info@fwg-mandelbachtal.de

web-Seite:

<http://www.fwg-mandelbachtal.de>